

# Inhalt

<b>1. Morgens halb zehn in Deutschland</b>	<b>9</b>
Selbsthypnose kann jeder lernen	
<b>2. Albtraum Anne</b>	<b>21</b>
Ein Hündchen hilft bei der Angstkonfrontation	
<b>3. Abenteuerflug Zahnarzt</b>	<b>34</b>
Manchmal hilft Sympathie, die Angst zu überwinden	
<b>4. Ich werde Marathonläuferin</b>	<b>46</b>
An alten Stärken anknüpfen	
<b>5. Ein schrecklicher Mord</b>	<b>62</b>
Rituale und ihre Bedeutung in der Therapie	
<b>6. Tatort Bahnhofskneipe</b>	<b>77</b>
Verrückte Bilder, die aus dem Innern kommen	
<b>7. Tollwut oder Blutvergiftung</b>	<b>90</b>
Raus aus der Opferrolle	
<b>8. Zwei Mädels auf Mission in Stuttgart</b>	<b>101</b>
Boah, dieses Hirn aber auch ...	
<b>9. Zauberkräfte dank Anne-Golden-Card</b>	<b>114</b>
Die Depotwirkung der Eindrücke in der Therapie	

<b>10. Wie das Christkind meinen Geburtstag vermasselt</b>	<b>126</b>
Magie der Provokation durch die Therapeutin	
<b>11. Eine neue Therapieform: A-A-Therapie</b>	<b>138</b>
Angstkonfrontation kann sogar Spaß machen	
<b>12. Angstfrei – aber bitte nicht perfekt</b>	<b>149</b>
Die Verlockungen des Krankheitsgewinns	